

## Vergleich zu früheren SPM-Versionen:

Im Sachplan Waffen- und Schiessplätze vom 19. August 1998 (SWS 1998) waren die 43 wichtigsten Schiess- und Übungsplätze aufgeführt. Den Übungsplatz Full-Reuentahl gibt es erst seit 2013. Mit der Verabschiedung des Programmteils des Sachplans Militär 2017 (SPM 2017) durch den Bundesrat am 8. Dezember 2017 wurden erstmalig sämtliche Standorte der Übungsplätze im Sachplan Militär festgesetzt. Das vorliegende Objektblatt für den Übungsplatz Full-Reuenthal wird demnach neu in den Objektteil aufgenommen.

# Inhalt

1	Ausgangslage, künftige Nutzungen	4
2	Festlegungen	4
3	Erläuterungen	5
Karte		6
Übungsplatzperimeter (1:25 000)		6
Legende		7

## Impressum

## HERAUSGEBER

Eidg. Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport – VBS, Generalsekretariat VBS

## REDAKTION

Raum und Umwelt VBS

## KARTEN

Bundesamt für Landestopografie – swisstopo

## BEZUG

In elektronischer Form: www.sachplanmilitaer.ch

# 19.304 Übungsplatz Full-Reuenthal

Standortkanton	Aargau
Standortgemeinde	Full-Reuenthal
Hauptnutzung	Einsatzübungen diverser Truppen
Grundeigentum	Bund

# 1 Ausgangslage, künftige Nutzungen

Die Schweizer Armee benötigte für den Waffenplatz Brugg ein geeignetes und entsprechend grosses Gelände für die Ausbildung der Baumaschinenführer. Als Übergangslösung konnte das ca. 25'000 m² grosse Areal der Chemie Uetikon AG gemietet werden. Mit der militärischen Plangenehmigung vom 5. April 2013 wurde der provisorische Übungsplatz für fünf Jahre ab Betriebsaufnahme genehmigt.

2017 wurde das Areal des Übungsplatzes für die künftige Ausbildung der Baumaschinenführer vom Bund ins Eigentum übernommen und sein unbefristeter Weiterbetrieb im Programmteil des SPM festgelegt.

Zwei Mal jährlich wird der Übungsplatz vom schweizerischen Baumeisterverband zivil mitbenützt. Für die Pflege und Bewirtschaftung der Grünflächen innerhalb des Übungsplatzareals besteht ein Vertrag mit einem landwirtschaftlichen Pächter.

## 2 Festlegungen

#### a. Zweck, Betrieb (Festsetzung)

Der Übungsplatz Full-Reuenthal dient vorwiegend der Ausbildung der Baumaschinenführer.

Der Übungsbetrieb wird unter Berücksichtigung des Grundwasserschutzes in einem Übungsplatzbefehl geregelt.

### b. Perimeter, Infrastruktur (Festsetzung)

Der Übungsplatzperimeter umgrenzt das bestehende, militärisch beanspruchte Areal (vgl. Karte).

Die Terminierung, Etappierung und Finanzierung von militärischen Neu-, Um- und Rückbauten auf dem Gelände werden in der Immobilienplanung des VBS festgelegt und mit den Immobilienprogrammen vom Parlament verabschiedet. Dabei sind insbesondere die Festlegungen in Kapitel 3 des Programmteils zu berücksichtigen.

#### c. Erschliessung (Festsetzung)

Der Übungsplatz Full-Reuenthal ist über das bestehende Verkehrsnetz erschlossen.

## 3 Erläuterungen

#### a. Zweck, Betrieb

Der Übungsplatz Full-Reuenthal dient in erster Linie der praktischen Ausbildung der Baumaschinenführer der Armee. Der Übungsplatz dient auch als Übungsraum für den Fortbildungsdienst der Truppe sowie als Halteraum für diverse Rekrutenschulen.

Auf dem Übungsplatz findet die Grundausbildung sämtlicher Baumaschinenführer der Genie- und Rettungstruppen statt. Im Einsatz stehen diverse Baumaschinen wie Raupenladeschaufel, Pneuladeschaufel, Raupenbagger, Pneubagger, Walzen, Verdichter etc. Auch der Verlad dieser Baumaschinen auf Transportanhänger wird regelmässig geübt.

Der Übungsplatzbefehl dient der Sicherstellung der militärischen Interessen und der Abstimmung der militärischen Nutzung mit den umgebenden Nutzungs- und Schutzinteressen.

#### b. Perimeter, Infrastruktur

Der Anlageperimeter umfasst eine Fläche von 4.32 ha. Das Areal befindet sich im Grundeigentum des Bundes. Zusätzlich zu dem noch vom Vorbesitzer stammenden Magazin für Schmierstoffe und einem alten Feuerwehrmagazin besteht die Infrastruktur aus drei Containern mit sanitären Einrichtungen und Schulungsräumen.

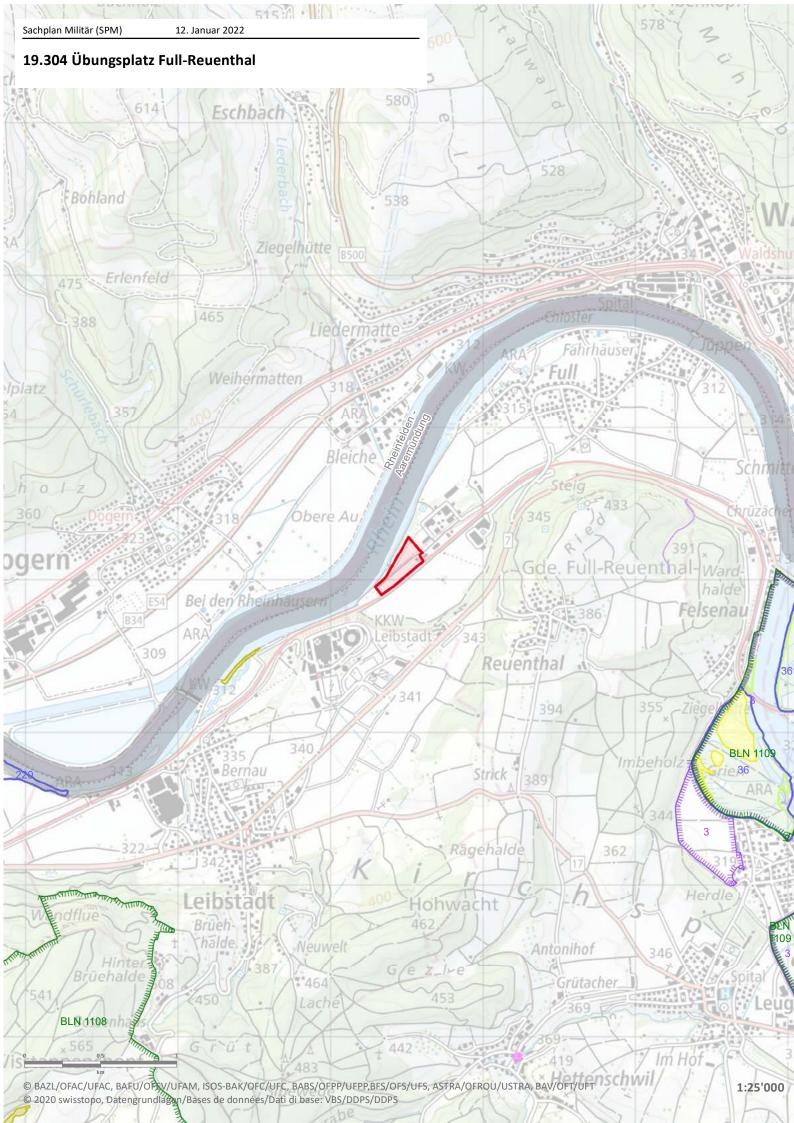
Die Ausbildung findet heute auf rund zwei Dritteln des Areals statt. Die restliche Fläche dient als Depot für Aushubmaterial. Aufgrund der hohen Anzahl an auszubildenden Rekruten sowie den immer grösser werdenden Baumaschinen soll diese Restfläche demnächst geräumt und der Truppe ebenfalls als Ausbildungsplatz zur Verfügung gestellt werden. Dieses Vorhaben ist voraussichtlich nicht sachplanrelevant im Sinne von Kapitel 6.2 des SPM-Programmteils 2017. Es sind keine grösseren Aus- und Umbauvorhaben geplant.

Gemäss dem kantonalen Inventar sind innerhalb des Perimeters keine Fruchtfolgeflächen (FFF) vorhanden.

Der Anlageperimeter grenzt im Südosten an die Grundwasserschutzzone S3 der Grundwasserfassung Grossacker. Es bestehen keine Konflikte zwischen der militärischen Nutzung und der Grundwasserschutzzone. Der mittlere Grundwasserspiegel befindet sich ca. 5 m unter Terrain und darf nie freigelegt werden. Bei der Erstellung oder dem Umbau von militärischen Bauten und Anlagen ist im Rahmen des militärischen Plangenehmigungsverfahrens eine Abstimmung mit dem planerischen Grundwasserschutz vorzunehmen.

#### c. Erschliessung

Der Übungsplatz Full-Reuenthal ist über das bestehende Strassennetz erschlossen und auch mit dem öffentlichen Verkehr erreichbar (Bushaltestelle «Full, Militärmuseum»).

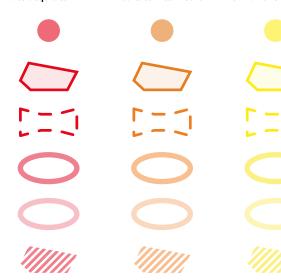


# Legende/Légende/Leggenda

Mögliche planerische Massnahmetypen Types de mesures de planification possibles Tipi di misura di pianificazione possibili

Festsetzung Coordination réglée Dato acquisito Zwischenergebnis Coordination en cours Risultato intermedio

Vororientierung Information préalable Informazione preliminare



Standortfestlegung Site d'implantation Ubicazione dell'impianto

Anlageperimeter Périmètre de l'installation Perimetro dell'impianto

Gebiet mit Hindernisbegrenzung Aire de limitation d'obstacles Area con limitazione degli ostacoli

Gebiet mit Lärmbelastung ≥ 60 dB(A) Territoire exposé au bruit ≥ 60 dB(A) Area con esposizione al rumore ≥ 60 dB(A)

Gebiet mit Lärmbelastung  $\geq$  55 dB(A) Territoire exposé au bruit  $\geq$  55 dB(A) Area con esposizione al rumore  $\geq$  55 dB(A)

Konsultationsbereich Périmètre de consultation Area di coordinamento

#### Inhalte anderer Sachpläne Contenus d'autres plans sectoriels Contenuti degli altri piani settoriali



Infrastruktur Luftfahrt Infrastructure aéronautique Infrastruttura aeronautica



Infrastruktur Schiene Infrastructure rail Infrastruttura ferroviaria



Geologische Tiefenlager Dépôts en couches géologiques profondes Depositi in strati geologici profondi



Übertragungsleitung Lignes de transport d'électricité Elettrodotti



Infrastruktur Strasse Infrastructure routes Infrastruttura strade



Infrastruktur Schifffahrt Infrastructure navigation Infrastruttura navigazione



Asyl Asile Asilo

#### Schutzobjekte von nationaler Bedeutung Objets de protection d'importance nationale Oggetti protetti di importanza nazionale



BLN-Objekt Objet IFP Oggetto IFP



Moorlandschaft Site marécageux Zona palustre



Flachmoor Bas-marais Palude



Hoch- und Übergangsmoor Haut-marais et marais de transition Torbiera alta e torbiera di transizione



Trockenwiesen und -weiden Prairies et pâturages secs Prati e pascoli secchi



Auengebiet Zone alluviale Zona golenale



Wasser- und Zugvogelreservat Réserve d'oiseaux d'eau et de migration Riserva di uccelli acquatici e di uccelli migratori



Jagdbanngebiet District franc Bandita



Wildtierkorridor überregional Corridors faunistiques suprarégional Corridoi faunistici sovraregionale



Amphibienlaichgebiet: Ortsfeste- und Wanderobjekte Site de reproduction de batraciens: objets fixes et itinérants Sito di riproduzione di anfibi: oggetti fissi e mobili



ISOS-Objekt (Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz) Objet ISOS (inventaire fédéral des sites construits à protéger en Suisse) Oggetto ISOS (inventario federale degli insediamenti svizzeri da proteggere)



IVS-Objekt (Historischer Verkehrsweg von nationaler Bedeutung) Objet IVS (voie de communication historique d'importance nationale) Oggetto IVS (via di comunicazione storiche d'importanza nazionale)